

Stadt Erlensee

Der Ausschussvorsitzende

NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Mittwoch, den 12.05.2021.

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr Sitzungsende: 21:05 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Beier, Werner
Hasenhait, Helmut
Dr. Maul, Martin
Ostermeyer, Sylvia
Reising, Michael
Rizzuto, Gaetana
Tonecker-Bös, Renate

Entschuldigt fehlende Ausschussmitglieder:

Anwesend von der Stadtverordnetenversammlung:
Laskowski, Uwe (Vorsitzender)
Pabst, Horst (2. Stv. Vorsitzender)

Anwesend vom Magistrat:
Bürgermeister Erb, Stefan
Erste Stadträtin Behr, Birgit
Bös, Werner
Cwielong, Werner
Gierhake, Wolfgang
Lange, Herbert
Siderius, Lilian

Sellv. Schriftführerin:
Minnameyer, Dorothee

Anwesend vom Ausländerbeirat:
El Fadghan, Ali

Anwesend von der Stadtverwaltung:
Amberg, Andreas (Fachbereich Tiefbau & Grünanlagen)

Anwesende Gäste:
Frau Richtsteig-Heitzenröder
Frau Scholz

Zu dieser Sitzung ist am 04.05.2021, somit fristgemäß, durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung eingeladen worden (vor der konstituierenden Sitzung HFA am 10.05.2021).

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Projekt "Essbare Stadt" in Erlensee; 276 / LP 16-21 STW
Hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 04.02.2021

2. Sonstiges

TOP 1. Projekt "Essbare Stadt" in Erlensee; Hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 04.02.2021	Az: 1.4/4 Vorlage: 276 / LP 16-21 STVV
<p>Empfehlung:</p> <p>Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, wie das Projekt „Essbare Stadt“ umgesetzt werden kann. Insbesondere soll geprüft werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• welche Freiflächen für eine Bepflanzung kommen infrage?• ob bei einer sukzessiven Nachbepflanzung des vorhandenen Stadtgrüns kostenneutral auf heimische Obst- und Gemüsesorten kostenneutral umgestellt werden kann?• welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um die Bepflanzung durch ehrenamtliches Bürger*innenengagement zu ermöglichen? <p><u>Protokolltext:</u> Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig, dass den anwesenden Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung, Magistrat und der beiden Gäste ein Rederecht erteilt wird. Nach dem Meinungsaustausch wird einstimmig durch die Ausschussmitglieder beschlossen, dass keine Abstimmung vorgenommen wird.</p> <p>Der Beschlussvorschlag/Antrag soll für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung geändert werden bzw. es wird ein Änderungsantrag seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingereicht.</p> <p>Beratungsergebnis:</p> <p>Ohne Abstimmung</p>	
TOP 2. Sonstiges	
Keine Wortmeldungen.	